

Im Zentrum Verkündigung der EKHN mit Sitz in Frankfurt am Main ist die

1,0 Pfarrstelle „Geistliches Leben“

neu zu besetzen.

Im Wechselspiel mit den spirituellen Bedürfnissen der Gegenwart haben sich im Bereich der evangelischen Kirche die Angebote geistlichen Lebens und spiritueller Praxis intensiviert. Die Angebote in diesem Bereich kirchlichen Handelns sind vielfältig. Die Aufgabe der Pfarrstelle „Geistliches Leben“ besteht darin, Entwicklungen wahrzunehmen, spirituelle Angebote theologisch zu reflektieren und weiterzudenken, im Themenfeld fort- und weiterzubilden sowie die Akteurinnen und Akteure im Bereich des geistlichen Lebens zu vernetzen. All dies geschieht auf der Schwelle zwischen tradierten Formen gelebter Religion und spätmodernen religiösen Bedürfnislagen.

Der Tätigkeitsbereich der Stelle umfasst die folgenden Aufgaben:

- Förderung der Pluralität gelebter Religion auf dem Gebiet unserer Landeskirche
- Stärkung des geistlichen Lebens von Haupt- und Ehrenamtlichen in der Vielfalt evangelischer Frömmigkeit und Spiritualität
- Entwicklung und Vernetzung geistlicher Angebote in Verbindung mit den im Feld geistliche Begleitung Engagierten
- Beratung und Unterstützung von Einzelpersonen, Kirchengemeinden, Dekanaten und kirchlichen Einrichtungen zu unterschiedlichen Fragen der Gestaltung geistlichen Lebens (wie z. B. Meditation und Gebet, geistliche Begleitung, Pilgern, alltagsnahe Formen von Spiritualität, Vermittlung geistlicher Begleitung)
- Konzeption und Durchführung der Weiterbildung „geistlich begleiten – geistliche Übungen im Alltag anregen und begleiten“
- Fortbildungen für Multiplikatoren und Multiplikatorinnen im Bereich geistlicher Angebote sowie die Pflege der Netzwerke
- Verantwortung für den Arbeitsbereich und den Arbeitskreis „Offene Kirchen“
- Vernetzung mit anderen Landeskirchen im Themenfeld
- Kollegiale Zusammenarbeit mit dem Team des Zentrums Verkündigung und Mitgestaltung des geistlichen Lebens im Zentrum
- Planung und Durchführung exemplarischer Projekte und Veranstaltungen des Zentrums
- Mitwirkung an den Veröffentlichungen des Zentrums

Wir freuen uns über die Bewerbungen von Pfarrerinnen und Pfarrern, die

- Kenntnisse unterschiedlicher christlicher Praktiken der Glaubens- und Lebensgestaltung haben
- Erfahrungen mit geistlicher Begleitung haben
- für verschiedene Traditionen und Profile von Frömmigkeit ansprechbar sind
- theologische Reflexionsfähigkeit und Sensibilität für gegenwärtige Religionskultur mitbringen
- mit dem gegenwärtigen Diskurs über Spiritualität vertraut sind
- strukturell und konzeptionell denken und arbeiten
- Schreibtalent und Sprachgefühl haben
- gerne vernetzt und kollegial unterstützend im Team arbeiten

Die Berufung erfolgt für die Dauer von sechs Jahren. Die Besoldung richtet sich nach dem Besoldungs- und Versorgungsgesetz EKD. Eine Wiederberufung ist möglich.

Die Inhalte des Dienstauftrages können ggfs. angepasst werden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg an die Kirchenverwaltung der EKHN, Referat Personalservice Pfarrdienst, Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt.

Nähere Auskünfte erteilt:

- OKRin Sabine Bäuerle,
Leiterin des Zentrums Verkündigung,
Tel.: 069.71379-141,
Sabine.Baeuerle@ekhn.de,
www.zentrum-verkuendung.de.